



# D U G G I N G E R D O R F B L A T T

11. Ausgabe – 29. Juli 2004

## Aktuelle Informationen

### 1. August Feier 2004

Am 1. August 2004 ab 10.00 Uhr findet wiederum das beliebte Buure-Zmorge vor dem Schulhaus Ameise statt. Neben dem bereits zur Tradition gewordenen Buffet, der Verleihung der Bürgerbriefe sowie der Darbietungen der Dorfvereine spielt in diesem Jahr als besondere Attraktion die Jazzband „Spice Ramblers“ auf.

### Tag der offenen Tür der Wasserversorgung Duggingen

Am 21. August 2004 findet der Tag der offenen Tür bei der Wasserversorgung Duggingen statt. Lesen Sie mehr zu diesem interessanten Anlass auf Seite 2.

### Erschliessung Bündtenmatt

Die Erschliessung Bündtenmatt kommt trotz wetterabhängigen Unterbrüchen gut voran. Bereits konnte der Grundbelag im vorderen Teil der neuen Strasse fertiggestellt werden und das Gebiet erscheint mit den ersten Spuren der zivilen Nutzung. Bereits Ende August soll mit dem Beginn der 2. Etappe begonnen werden. Insgesamt sind vier Bauetappen zu bewältigen. Die Fertigstellung der Erschliessung ist gegen Ende des Jahres 2005 zu erwarten. Das Interesse an Bauland in diesem grossem Gebiet von rund 61'000 m<sup>2</sup> ist riesig, und wir freuen uns schon heute auf die neuen Einwohnerinnen und Einwohner von Duggingen. Ein Bauprojekt ist sogar schon ausgesteckt.

### Ferienpass Laufental-Thierstein ist gestartet

Bereits zum 25. mal findet der Ferienpass Laufental-Thierstein statt. Seit dem 19. Juli 2004 stehen diverse Kurse für die Jugendlichen zur Verfügung. Die freien Plätze können Sie im Internet unter [www.ferienpass.ch](http://www.ferienpass.ch) oder per Email an [info@ferienpass.ch](mailto:info@ferienpass.ch) in Erfahrung bringen. Wir können die Nutzung dieses tollen Angebots nur empfehlen.

### Erschliessung Hasenägarten

Die Bauarbeiten liegen leicht hinter dem Terminplan schreiten aber voran. Der neugeplante Bauschluss ist auf Ende September 2004 vorgesehen. Die Kanalisation ist vollends eingezogen und die Strassen grösstenteils vorbereitet. Derzeit ruht der Baubetrieb infolge von Baumeisterferien. Wir danken allen AnwohnerInnen für das aufgebrachte Verständnis während der Bauarbeiten.

### Broschüre „Sicherheit im Alter“

Die Polizei Basellandschaft hat eine neue Broschüre zur Sicherheit im Alter veröffentlicht. Das Werk und weitere interessante Lektüren erhalten Sie kostenlos auf sämtlichen Polizeiposten oder per Bestellung im Internet.

<http://www.baselland.ch/docs/jpd/polizei/prospekte/main-prospekte.htm>

## Editorial

Prognosen sind besonders schwierig, wenn sie die Zukunft betreffen.

Das erkannte Karl Valentin sicher richtig. Wie sieht zum Beispiel das Dorf Duggingen in zehn, zwanzig oder fünfzig Jahren aus?

Momentan wird wie wild erschlossen und gebaut. Menschen werden nach Duggingen ziehen, die vielleicht eine andere Vorstellung vom Leben im Dorf haben, als die bereits Ansässigen.

Zweckverbände bis hin zu Gemeindefusionen machen in der ganzen Schweiz Schule. Können sich auch die EinwohnerInnen von Duggingen einst vorstellen, Autonomie abzugeben, um Kosten zu sparen?

Mit den vorhandenen und geplanten Infrastrukturen rückt das Laufental immer näher zur Stadt. Ist es mit der ländlichen Ruhe bald einmal vorbei?

Es wird Entwicklungen geben, die wir nicht aufhalten können und solche, die wir nicht aufhalten wollen. Wichtig ist jedoch, dass wir die Augen offen halten, um frühzeitig reagieren zu können; um frühzeitig bereit zu sein, den Fortschritt zu nutzen und Nachteile zu vermeiden.

Aber noch viel wichtiger ist, den Zweck des Zusammenseins nicht aus den Augen zu verlieren und die nachhaltige Entwicklung der Gemeinschaft immer in den Vordergrund zu stellen. Einzelinteressen müssen unterdrückt werden, wenn die Entwicklung es verlangt.

Auch der neue Gemeinderat versucht, diesen Weg konsequent zu gehen. Sonst – davon sind wir überzeugt – müssten wir später wieder Karl Valentin zitieren, nur diesmal mit den Worten: „Früher war die Zukunft auch schon mal besser!“

*Franz Saladin, Gemeinderat*

## Amtliche Mitteilungen der Einwohnergemeinde

### Waldwirtschaft Nutzungsperiode 2004/2005 - Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum

Mit dem neuen kantonalen Waldgesetz vom 11. Juni 1998 wurde die Bewilligungspflicht für Holzschläge geändert. Massgebend ist nicht mehr die Eigentumsart, sondern die Fläche des Waldeigentums. Ausgehend von der Waldfläche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird unterschieden zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem Waldeigentum (weniger als 25 ha).

Für nicht betriebsplanpflichtiges Waldeigentum gelten folgende Bestimmungen:

Gemäss §20 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine *Meldung* an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten, sowie für die eigene Brennholz- und Nutzholzversorgung. Alle anderen Holzschläge bedürfen einer *Bewilligung*. Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.

Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsentscheid ist beim Forstamt beider Basel anfechtbar. Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlegung von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst sind. Holzschläge ohne Bewilligung oder Meldung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin aufgeführten Auflagen und Bedingungen können mit Haft oder Busse bis 20'000 Franken bestraft werden.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen bitte an den Revierförster, Christian Becker, Telefon 061 751 38 75. Dort können die benötigten Gesuchsformulare bezogen werden und Sie erhalten die notwendigen Auskünfte über Nutzung sowie Pflege im Wald.

### Anordnung von Neuwahlen in die Sozialhilfebehörde

In den Gemeinden sind die Urnenwahlen für die Amtsperiode vom 1. Januar 2005 bis 31. Dezember 2008 durchzuführen. Der Regierungsrat hat die Urnenwahlen gemäss § 25 Absatz 2 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 7. September 1981 (GpR) auf den **26. September 2004** angesetzt.

Zur Ermöglichung der Stillen Wahl können beim Statthalteramt Laufen bis zum 48. Tag vor dem Wahltag, d.h. bis **9. August 2004**, 17.00 Uhr die Wahlvorschläge eingereicht werden (§ 30 Abs. 3 GpR). Wenn am 34. Tag vor dem Wahltag, d.h. am 23.08.2004, die Zahl der Vorgeschlagenen gleich gross ist, wie die Zahl der zu Wählenden, widerruft die Erwahrungsinstanz (Regierungsrat) die Urnenwahl, erklärt den bzw. die Vorgeschlagene/n als gewählt und veröffentlicht den Namen des/der Gewählten mit dem Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit (§ 30 Abs. 4 GpR). Zur Ermöglichung der Stillen Wahl ist jede bzw. jeder Vorgeschlagene mit Vorname, Familienname, Geburtsdatum, Beruf bzw. Tätigkeit, Wohnadresse und Heimatort zu bezeichnen. Der Wahlvorschlag muss die unterschriebene Zustimmung des/der Vorgeschlagenen zu ihrer Kandidatur enthalten. Die Zustimmung kann nicht zurückgezogen werden (§ 33 Abs. 5 GpR). Der Wahlvorschlag muss von mindestens 15 in der Gemeinde wohnhaften Stimmberechtigten handschriftlich unterzeichnet sein. Eine Stimmberechtigte bzw. ein Stimmberechtigter kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen und nach Einreichung des Wahlvorschlages seine Unterschrift nicht zurückziehen (§ 33 Abs. 6 GpR).

Für eine eventuell notwendige Nachwahl können Wahlvorschläge bis zum 8. Tag nach dem Wahltag (04. Oktober 2004) eingereicht werden (§ 30 Abs. 4 GpR wird sinngemäss angewendet). Eine entsprechende Nachwahl würde dann am 28. November 2004 stattfinden.

Entsprechende Blankolisten für Wahlvorschläge können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

## Aus dem Gemeinderat

### Tag der offenen Tür der Wasserversorgung Duggingen – 21. August 2004

Wie wir Sie bereits im letzten Dorfblatt informiert haben, findet am 21. August 2004 der Tag der offenen Tür der Wasserversorgung Duggingen statt. Das Programm steht und wir können Ihnen interessante und gemütliche Stunden mit vielen Informationen rund um Trinkwasser im Allgemeinen und rund um die Trinkwasserversorgung Duggingen im Speziellen bieten.

Vom Schulhaus Eule aus führt Sie ein Shuttlebus zum Reservoir Hutzmannacker, zur Steinbrunnenquelle, wo Sie Trinkwasser aus den Felsritzen sprudeln sehen, weiter zum Pumpwerk bei der Turnhalle und schliesslich zurück zur Steuerwarte im Schulhaus. Dort können Sie ein Mittagessen einnehmen, Ihre Kinder an einem Wettbewerb teilnehmen lassen und sich mit weiteren Informationen, etwa im Gespräch mit Fachleuten, eindecken.

Wir freuen uns, Sie am 21. August 2004 zwischen 9:00 und 15:00 Uhr beim Schulhaus Eule begrüßen zu dürfen.

## Aus dem Kanton

### Sicherheit im Kanton Baselland weiterhin als gut beurteilt – dennoch bleiben Fragezeichen

Aus Anlass des Überfalls im Coop Pronto-Shop im Bahnhof Liestal Ende April 2004 hat Regierungsrätin Sabine Pegoraro eine Fachgruppe der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion mit der Ausarbeitung einer Grobanalyse zur Sicherheitssituation im öffentlichen Raum im Kanton Basellandschaft beauftragt. Inhalt des Auftrags bildete auch die Beurteilung der Sicherheitslage aufgrund der Analyse sowie die Erarbeitung von Vorschlägen für weitere Massnahmen und für das weitere Vorgehen.

Der Bericht kommt zum Ergebnis, dass die Sicherheitslage in unserem Kanton nach wie vor als gut beurteilt werden darf. Dennoch besteht Handlungsbedarf.

Wie die Grobanalyse aufzeigt, ist der störungs- und angstfreie Aufenthalt an bestimmten öffentlichen Standorten in unserem Kanton – insbesondere im Nahbereich von Bahnhöfen – nicht mehr zu jeder Zeit möglich. Diese Tatsache will der Regierungsrat nicht hinnehmen. Im Bericht werden verschiedene Massnahmen vorgeschlagen, wie z.B. die Einsetzung einer interdisziplinären Fachgruppe, die Einführung des Runden Tisches in den betroffenen Gemeinden, die Schaffung einer Anlauf- und Beratungsstelle sowie die Lancierung einer Informationskampagne zum Thema "Gewaltanwendung". Der Runde Tisch zum Thema Gewaltanwendung ist in Liestal auf Initiative der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion bereits eingeführt worden. Notwendig ist, dass die einzelnen Massnahmen gut koordiniert und aufeinander abgestimmt werden. Diese Aufgabe soll durch die interdisziplinäre Fachgruppe Gewalt im öffentlichen Raum wahrgenommen werden.

## Vereinsnachrichten

### Zum 80. Geburtstag von Willy Schmassmann

Am Samstag, dem 17. Juli feierte Willy Schmassmann-Hoffmann zusammen mit seiner Gattin Monika im Rahmen vieler Freunde, der Musikgesellschaft und des Jodelclubs Duggingen seinen 80. Geburtstag. Alle freuten sich über seine gute Gesundheit, den Schwung und die Begeisterung und das Feuer, das der ehemalige Aktivdienstfeldweibel, Unternehmer und Politiker mit seinen 80 Jahren noch ausstrahlt.

Schmassmann gründete 1968 die Firma WIMAS, Kunststoff-Verarbeitung und Bootsbau Birsfelden, mit der er 1975 nach Duggingen übersiedelte und diese noch bis zum Verkauf 1993 leitete. Für seine umweltfreundliche Technik zur energiesparenden Schwimmbad-Bewirtschaftung wurde ihm an der Erfindermesse im Genf 1974 sogar eine Goldmedaille zuerkannt. 1990 war er Mitbegründer des Gewerbevereins Laufental, deren erster Präsident er war. Als Vizepräsident der Schlichtungsstelle des Bezirksgerichts Laufen, Bezirkswohnungsexperte Laufental, Lebensmittelexperte des Kantons Basellandschaft, Delegierter des EW-Münchenstein, Gemeinderat der Gemeinde Duggingen war er ebenfalls in unserem Kanton aktiv.

Wir wünschen Willy und seiner Monika weiterhin viele glückliche Jahre und noch viel ruhiges Gleiten mit ihrer schönen Jacht in der Adria.

*Seine Freunde*

### Döggelturnier im Jugendtreff „What's up“

Der Jugendtreff „What's up“ organisiert am Freitag, 20. August 2004 ein Döggelturnier. Das Turnier startet um 18.30 Uhr. Um eine Voranmeldung bei Celine Jeffery wird gebeten. Die Teilnahme ist gratis.

### Einweihungsfest und Tag der offenen Tür des Bienenzüchtervereins Dorneck

Der Bienenzüchterverein Dorneck lädt die Bevölkerung zum Einweihungsfest und Tag der offenen Tür im Lehrbienenhaus „Rebacher“ in Seewen ein. Der Anlass findet am 21. August 2004 von 10.00 Uhr bis Open End statt. Nebst Führungen im Bienenhaus, durch den Lehrbienenpfad mit Wettbewerb, Tombola, Honigverkauf und weiteren Attraktivitäten ist auch für die musikalische Umrahmung des Anlasses gesorgt. Das Imker-Stübli ist für das leibliche Wohl der Gäste besorgt. Die Zufahrt zum Parkplatz „Rebacher“ ist von Seewen her signalisiert und befindet sich im oberen Teil des Dorfes.

## Gewerbenachrichten

### Hafenfest vom 20. – 22. August 2004

Aus Anlass des Doppeljubiläums "100 Jahre moderne Schifffahrt bis Basel" und "100 Jahre Schweizerische Vereinigung für Schifffahrt und Hafengewirtschaft" findet am Wochenende vom 20. bis 22. August 2004 im Rheinhafen Kleinhüningen ein grosses Hafenfest statt. Die Einzelheiten dazu können Sie auf dem Faltblatt ersehen, welches auf der Gemeindeverwaltung aufliegt oder Online unter [www.hafenfest.ch](http://www.hafenfest.ch) nachsehen.

## Terminkalender

01. August 2004

**Buurezmorge, 10.00 Uhr Schulhaus Ameise**

09. August 2004

**Häckseldienst**

13. August 2004

**Schützengesellschaft 18.00 – 20.00 Uhr  
2. Obligatorisches Programm 300m**

20. August 2004

**Döggelturnier Jugentreff 18.30 Uhr  
Teilnahme Gratis**

21. August 2004

**Tag der offenen Tür 9:00 – 15:00 Uhr Was-  
serversorgung Duggingen**

24. August 2004

**Papier- und Kartonsammlung**

27. August 2004

**Schützengesellschaft 18.00 – 20.00 Uhr  
Gschwelltischiessen**

28. August 2004

**Schützengesellschaft 14.00 – 16.00 Uhr  
3. Obligatorisches Programm 300m**

18. September 2004

**Thema Klettern und Naturschutz am Wald-  
tag der Bürgergemeinde  
13:30 Uhr beim Schützenhaus**

19. September 2004

**Ökumenischer Gottesdienst mit  
Jodlerclub „mis Dörfli“**

## Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe vom 26 August 2004 ist der 20. August.

Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen. Inserate gegen Gebühr möglich. Kontakt: [redaktion@duggingen.ch](mailto:redaktion@duggingen.ch)

## Aus der Bürgergemeinde

**Klettern und Naturschutz als Thema am Waldtag der Bürgergemeinde Duggingen vom 18. September**

Die Bürgergemeinde Duggingen möchte den Einwohnerinnen und Einwohnern von Duggingen die Felsflüche ihrer Gemeinde näher bringen – und zwar sowohl als Biotope wie auch als traditionelle und regional bedeutende Klettergebiete. Auf geführten Natur-exkursionen und an verschiedenen Kletterposten wird allen die Gelegenheit geboten, die spezielle Felsnatur und die faszinierende Natursportart Klettern selbst zu erleben.

Verschiedene Referenten garantieren für ein interessantes, abwechslungsreiches Programm. So konnten unter anderem Christian Bossel, Präsident der SAC Sektion Basel und Prof. Dr. Bruno Baur, Leiter der Abteilung Biologie des Instituts für Natur-, Landschafts- und Umweltschutz der Universität Basel, für den Anlass gewonnen werden.

Erwachsene Einwohnerinnen und Einwohner sowie Kinder sind eingeladen, sich am 18. September 2004 um 13:30 Uhr beim Schützenhaus Duggingen zu treffen. Der Anlass dauert bis ca. 18:30 Uhr.

Die Bürgergemeinde hofft, mit dieser Veranstaltung eine sachliche und lösungsorientierte Diskussion rund um den vermeintlichen Konflikt zwischen Klettern und Naturschutz zu unterstützen.

## In eigener Sache

**Ein Projekt jagt das andere**

Die neue Verwaltungssoftware ist weitgehendst im Einsatz, kleinere Anpassungsarbeiten und Schulungen müssen noch abgeschlossen werden. Doch bereits steht schon das nächste Projekt an. Die Webseite unserer Gemeinde soll zu einem informativen und nützlichen Werkzeug für interessierte Personen darstellen.

Der Inhalt soll ausgebaut werden, weshalb wir natürlich auch gerne Hinweise und Tipps aus der Bevölkerung aufnehmen. Bitte melden Sie uns, wenn Sie Informationen vermissen, Schreibfehler oder Darstellungsfehler feststellen.

Meldungen bitte an Marcel Müller, 061 756 99 02 oder [marcel.mueller@duggingen.ch](mailto:marcel.mueller@duggingen.ch).



Ihre  
**AVIA-Tankstelle  
mit Shop.**

**FRITZ MEYER**

**Täglich für Sie geöffnet.**

**AVIA Service Angenstein  
Baselstrasse 22, 4202 Angenstein**

**AVIA**